

Inhalt

Einführung und Zusammenfassung	8
Uta Bauer	
A Grundlagen	
A 1 Fußverkehr auf die politische Agenda holen – Geht doch!	15
Uta Bauer, Katrin Dziekan	
A 2 Gehen im Spiegelbild des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandels	21
Jürgen Gies	
A 3 Wer geht zu Fuß? Zusammenfassung der Ergebnisse der MiD 2017 zum Fußverkehr	33
Alena Büttner	
A 4 Fußverkehr erfassen: Was bringt das Etappenkonzept?	43
Robert Follmer	
A 5 Was motiviert zum Zufußgehen? Literaturschau und ausgewählte Ergebnisse einer empirischen Studie	55
Caroline Koszowski, Stefan Hubrich, Rico Wittwer, Regine Gerike	
A 6 Wer kommt in den Städten wann, wo und warum unter die Räder?	67
Jörg Ortlepp	
A 7 Zufußgehen – Sicher durch die Stadt	77
Julia Jarass	
B Meinungen und Positionen	
B 1 Rettet das Trottoir!	93
Franciska Frölich von Bodelschwingh, Ricarda Pätzold	
B 2 Fußverkehr in Gesetzen und Regelwerken – Novellierungsbedarf und Handlungsempfehlungen	101
Ralf Kaulen	

B 3	Stadt der kurzen Wege – jetzt mal richtig!	117
	Christian Scheler, Konrad Rothfuchs	
B 4	„Ruhender Verkehr“: Sitzen und sich begegnen als städtisches Qualitätsmerkmal	127
	Jörg Thiemann-Linden	
B 5	Runter vom Sofa, raus aus dem Auto – die gesunde Stadt aus der Perspektive einer Krankenkasse	137
	Anke Tempelmann	
B6	Gesunde Straßengestaltung – die Londoner Healthy Streets als Handlungsrahmen	149
	Katharina Csillak	
C	Kommunale Praxis	
C1	Straßenräume für Fußgängerinnen und Fußgänger gestalten	163
	Wolfgang Aichinger	
C2	Fußverkehrs-Checks als partizipatives Instrument der Fußverkehrsförderung	175
	Michael Frehn, Philipp Hölderich	
C3	Leipzig auf dem Weg zu einer fußverkehrsfreundlichen Kommune	185
	Fragen an Friedemann Goerl, Fußverkehrsverantwortlicher der Stadt Leipzig	
C4	Nutzungskonflikte mit dem Radverkehr lösen – am Beispiel von Fußgängerzonen	191
	Juliane Böhmer	
C5	Flaniermeilen für Wien	203
	Astrid Klimmer-Pölleritzer	
C6	Drei Stadtteile, eine Fußgängerbrücke und 10.000 Eigentümer	213
	Anouk Klapwijk, Elma van Boxel, Kristian Koreman	

C7	Das räumliche Organisationsprinzip des Superblocks – eine Chance für die fußgängerfreundliche Stadt? Erfahrungen aus Barcelona und Wien	221
	Fabian Sandholzer, Harald Frey, Alexandra Millonig, Florian Lorenz	
D	Autorinnen und Autoren	231